



Oberndorf

MITTEILUNGSBLATT der STADTGEMEINDE OBERNDORF BEI SALZBURG

Amtliche Mitteilungen • An einen Haushalt • 2938S81U • 18.05.2018 • lfd. Nr. 567 05/2018; zugestellt durch post.at

Aus dem Inhalt:

Bürgermeisterinformation	
Seite 1 - 3	
Amtliche Mitteilungen	
Immobilien	
Oberndorfer Wochenmarkt	
Seite 4 - 6	
Gesundheitszentrum Oberndorf	
Seite 7	
Regionalverband Flachgau-Nord	
Seite 8	
Hilfswerk Oberndorf	
Frau & Arbeit gGmbH	
Seite 9	
Öffentliche Bibliothek Oberndorf	
Seite 10	
Stille-Nacht-Jubiläumjahr Oberndorf	
Seite 11 - 12	
Soziales Netzwerk Oberndorf	
Seite 13	
AMNUL Oberndorf	
Katholisches Bildungswerk Oberndorf	
Seite 14	
Pfarrkirche Oberndorf	
Bewegt im Park	
Seite 15	
Frau & Arbeit gGmbH	
ZIS Oberndorf	
Seite 16	
Pfadfindergruppe Edelweißhorst Oberndorf	
Seite 17	
Gesundheitszentrum Oberndorf	
Liedertafel Oberndorf	
Seite 18	
Tourismusverband Oberndorf	
Polytechnische Schule Oberndorf	
Seite 19	
Aus unseren Nachbargemeinden	
Seite 20	
Stellenmarkt	
Veranstaltungskalender	
Seite 21	

HINWEIS: Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Freitag, 01.06.2018, 12⁰⁰ Uhr
Erscheinungstermin: 24./25. KW

Liebe Oberndorferinnen, liebe Oberndorfer!

Landesrechnungshof-Prüfung der Stadtverwaltung

Wie Sie sicherlich bereits aus den Medien gehört haben, wurde die Stadtgemeinde Oberndorf von Juli 2017 bis Februar 2018 einer Prüfung durch den Landesrechnungshof unterzogen. Die Stellungnahme zum Prüfungsinhalt, in dem seitens der Stadtgemeinde auf die Anregungen, Empfehlungen und Kritikpunkte der Prüfungsbeamten ausführlich eingegangen wird, ist Bestandteil (Anhang) des Prüfberichts.

Dieser sehr umfangreiche Bericht ist auf den Homepages des Landesrechnungshofes und der Stadtgemeinde – www.lrh-salzburg.at und www.oberndorf.salzburg.at für interessierte Bürgerinnen und Bürger veröffentlicht.

Viele von Ihnen werden sich fragen, wie ist der Bericht des Landesrechnungshofes mit den **2,3 Mio Euro Fehlbuchungen** zu verstehen. Im Jahre 1982 hat die Gemeindevertretung den klugen Beschluss gefasst, die Verwaltung der **45 Wohnungen im Besitz der Stadtgemeinde durch eine Wohnbaugenossenschaft verwalten zu lassen**. Die Überlegung war damals, diese aufwändige und nicht gemeindespezifische Tätigkeit in professionelle Hände zu geben. Der Gemeindevertretungsbeschluss sagt aus, dass ab der Vergabe der Hausverwaltung die Einnahmen der Mieten aus den Objekten auf ein eigenes, bei der Genossenschaft geführtes Konto fließen und daraus die notwendigen Erhaltungsarbeiten für die Wohnungen bzw. die Zuschüsse dazu geleistet werden. Die Gelder werden bei der Genossenschaft verwaltet und

zweckgebunden für diese Wohnungen verwendet. Bei größeren Reparaturen konnte die Gemeindevertretung auf diesen Instandhaltungsfonds zurückgreifen. Die von der Genossenschaft verwalteten Gelder wurden seither nicht in der Jahresrechnung der Gemeinde abgebildet, nunmehr fordert der Rechnungshof, dass diese aufgenommen werden. Der Landesrechnungshof hat hier die Mieteinnahmen und –ausgaben sowie die Gelder des Instandhaltungsfonds zusammengezählt und daraus eine Gesamtsumme gebildet.

Ein weiterer Kritikpunkt sind die **Rückstellungen**, die bei Projektabwicklungen und Gebührenhaushalten gebildet wurden, um die Verwendung für die nächsten Jahre sicherzustellen. Im Jahr 2014 ergibt zum Beispiel die Rückstellungsbildung von 223.600,00 Euro und die darauffolgende Rückstellungsauflösung im Jahr 2015 von 183.100,00 Euro einen Rückstellungsrest von 40.500,00 Euro. Dies wurde durch die Stadtgemeinde Oberndorf so dargestellt.

Die Darstellung des Rechnungshofes durch Addition dieser Beträge ergibt eine Summe von 406.700,00 Euro. Diese Vorgangsweise hat der Landesrechnungshof für den gesamten Prüfzeitraum angewendet und ist für die Stadtgemeinde nicht nachvollziehbar. Unsere Jahresrechnungen wurden von der Gemeindeaufsicht jährlich einer Prüfung unterzogen und ihre Richtigkeit bestätigt. Es handelt sich hier um Auffassungsunterschiede zwischen Landesrechnungshof sowie Stadtgemeinde und Aufsichtsbehörde.

Hieraus eine schwere Kritik abzuleiten, ist der eigentliche Skandal. Der Stadtgemeinde ist durch diese jahrzehntelang geübte Praxis niemals Schaden entstanden. Interessant ist die Tatsache, dass das neue Regelwerk für das Rechnungswesen diese von uns geübte Praxis in der Zukunft vorsieht.

Aus den beiden vorzitierten Kritikpunkten ergibt sich durch die Addition von Einnahmen und Ausgaben die genannte Summe von 2,3 Mio Euro an Fehlbuchungen.

Dem Vorwurf falscher Rechnungsabschlüsse der Jahre 2014 bis 2016 tritt die Stadtgemeinde Oberndorf daher entschieden entgegen. Die Darstellung einzelner Kriterien mit Absolutbeträgen durch Addition der Einnahmen und Ausgaben lässt einen völlig falschen Eindruck über das tatsächliche Ausmaß der Thematik entstehen. Die gewählte Darstellung kann sohin nicht als sachliche und seriöse finanztechnische Bewertung betrachtet werden!

Der **Vertragsbestand** der Stadtgemeinde Oberndorf ist aus Effizienz- und Platzgründen derzeit noch dezentral und sachgebietsbezogen organisiert und kann jederzeit lückenlos nachvollzogen werden. Mit Bezug des neuen Rathauses wird durch das geschaffene notwendige Raumprogramm die Archivierung der Verträge zentral gestaltet. Dies schließt auch die elektronische Erfassung ein.

Die Stadtgemeinde Oberndorf ist seit **1937** Mitglied einer Oberndorfer Genossenschaftsbank (Mitgliedschaft war damals zur Kontoeröffnung erforderlich). Die Haftungshöhe für den Genossenschaftsanteil beträgt nunmehr 1.200 Euro und wurde seit 1937 niemals ausgewiesen. Heute steht sie in der Kritik der **Nicht-Vollständigkeit der Haftungen**.

Die Beanstandung der Übernahme einer **Haftung für den Tourismusverband** im Rahmen der Errichtung des Stille-Nacht-Museumsbezirks sieht die Stadtgemeinde als Eingriff in die Gemeindeautonomie.

Die das **Personal** betreffenden Anmerkungen wurden zum Teil bereits geregelt, die noch offenen Fragen werden mit der zuständigen Abteilung des Landes Salz-

burg abgeklärt bzw. einer rechtlichen Prüfung zugeführt.

Kritik übt der Landesrechnungshof auch an den **Subventionen für Oberndorfer Vereine, Kulturinitiativen und Verbände**. Bei dieser Kritik handelt es sich um die Bereitstellung von Infrastruktur (Hallen, Plätze etc.) an örtliche Vereine und Institutionen, größtenteils solche, die Jugendarbeit leisten und sich mit der Kinderbetreuung beschäftigen. Die Darstellung wird in Zukunft nach den Vorstellungen des Landesrechnungshofes erfolgen.

Die Gebarung der **Öffentlichen Bibliothek** wurde bisher über ein eigenes Konto abgewickelt, nunmehr erfolgt dies auf Wunsch über eine Bankverbindung der Stadtgemeinde.

Der Landesrechnungshof beanstandet überdies die **Serviceorientierung der Stadtgemeinde** Dritten gegenüber. Gemeint ist die Zusammenarbeit der Gemeinden untereinander (Verwaltungsgemeinschaft Seniorenwohnhäuser, Reinhaltverband, Schulen – ist im Landesgesetz geregelt, Personalverrechnung Gesundheitszentrum etc.).

Warum machen wir das? Oberndorf ist eine zentralörtliche Gemeinde. Sie hat als Zentrumsgemeinde der Region Flachgau-Nord die erwähnten Aufgaben im Sinne von Effizienz und Ressourcenbildung zu erfüllen. Als Schulstandort, als Gesundheits- und Dienstleistungszentrum, werden diese Aufgaben von der Stadtgemeinde Oberndorf erledigt. Das Land Salzburg sieht für diese Art der Zusammenarbeit sogar Förderungen vor. Für uns ist Gemeinde nicht nur VERWALTEN sondern auch GESTALTEN! Diese Kritik ist auch ein Eingriff in die Gemeindeautonomie.

In der Kritik steht auch das Bürgerservice der Wohnungsvergabe von Genossenschaftswohnungen an Wohnungssuchende und andere Hilfestellungen für Gemeindegewohnerinnen und -bürger (Antragstellungen Pensionsbeiträge, Arbeitnehmerveranlagungen, Heizkostenzuschüsse etc.). Hier hat der Landesrechnungshof, wie er selbst schreibt, „ein ganz anderes Bild von Gemeindegewohnen“. Meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehen die Gemeinde wie ich als Serviceeinrichtung für

die Bürgerinnen und Bürger, nicht nur als Verwaltungsapparat.

Thema: **Beschaffung und Bauvorhaben - Vergabe von Aufträgen.** Auch stehe ich dazu, dass bei Ausschreibungen die Möglichkeit genutzt wurde, für Kleinaufträge unter 100.000,00 Euro aus Gründen der Stärkung der heimischen Wirtschaft ausschließlich Unternehmungen der Region einzuladen.

Zur **Schuldendienstquote** kann festgehalten werden, dass die Gemeindeaufsicht in ihrem letzten Prüfbericht aus dem Jahr 2017 für die Jahre 2014 – 2016 diese als „mittel“ bewertet und sich die Quote gegenüber dem vorherigen Prüfzeitraum verbessert hat. Der Rechnungshof hat hier eine andere Art der Berechnung. Beide Berechnungsarten liegen nicht im Einflussbereich einer Gemeinde.

Die Empfehlung der **Anhebung der Kindergartengebühren**, damit die Gemeinde nicht so viele Mittel zur Abgangsdeckung aufbringen muss, halte ich für eine sozial- und familienfeindliche Vorgehensweise. Diese Maßnahme würde nur sozial Schwächere und Familien treffen.

Fazit: Der Landesrechnungshof sagt selbst, dass der Gemeinde kein finanzieller Schaden entstanden ist! Es handelt sich bei den genannten 2,3 Mio. Euro um eine bewusst gewählte, stark dramatisierte Darstellung eines Prüfungsergebnisses. Ich hätte mir erwartet, dass es nicht um Skandalisierung geht, sondern um das Aufzeigen von Verbesserungsvorschlägen in den täglichen Verwaltungsabläufen. Anregungen zur Verbesserung nehmen wir immer gerne an, berechtigte und nachvollziehbare Vorschläge wurden bereits während der Prüfungsphase umgesetzt.

Ich persönlich hätte mir vom Landesrechnungshof erwartet, dass es diesem nicht um überzogene Darstellungen geht (2,3 Mio. Euro), sondern um das Aufzeigen von Verbesserungen der Verfahrensabläufe. Dass mit dieser Vorgangsweise auch meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diskreditiert werden, obwohl diese hervorragende Arbeit leisten, tut mir sehr leid.

Dort, wo ich Hilfestellung durch den Landesrechnungshof gewünscht und erwartet hätte, in der Nicht-Nachvollziehbarkeit und Ungleichbehandlung bei der Krankenhaus-Finanzierung gegenüber dem Land Salzburg oder bei der komplexen Thematik der Einhebung von Gebühren und aushaftenden Interessentenbeiträgen bzw. bei der unklaren Vertragslage von Dienstleistungen, habe ich sie für die Gemeinde vom Landesrechnungshof leider nicht erhalten.

Vielleicht hinterfragt der Landesrechnungshof seine Vorgangsweise bei seiner Prüftätigkeit in der Zukunft und richtet sein Augenmerk vermehrt auf Sachlichkeit, das würde ich mir auch für nachfolgende Prüfungen anderer Gemeinden wünschen. Einen Anstoß dafür gibt auch die nachstehend angefügte Presseaussendung des Salzburger Gemeindeverbandes. Mein Dank gilt nochmals meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – für die geleistete Arbeit in der Zeit vor, während und auch nach der Prüfung!

Bitte beachten Sie noch die nachfolgenden Amtlichen Mitteilungen sowie die zahlreichen Veranstaltungsinformationen! Herausheben möchte ich die anstehenden Feste und Feierlichkeiten unseres Stille-Nacht-Jubiläumsjahres. Hier darf ich der Liedertafel Oberndorf zum 140. Geburtstag sehr herzlich gratulieren und auf das Festwochenende 16. und 17. Juni hinweisen (siehe Seite 12).

Vor den Sommerferien gibt es noch eine Ausgabe unserer Gemeindezeitung, Redaktionsschluss ist der 1. Juni! Ich ersuche vor allem die Vereine um Berücksichtigung bei der Veröffentlichung ihrer Veranstaltungen.

Schöne Grüße



Peter Schröder
Bürgermeister

Presseaussendung des Salzburger Gemeindeverbandes

Rechnungshofprüfung Oberndorf: Gemeindeverband fordert angemessenen Raum für die Sichtweise der geprüften Stadtgemeinde

Mit Befremden musste seitens des Salzburger Gemeindeverbandes zur Kenntnis genommen werden, dass anlässlich der Medienmitteilung in der Landeskorrespondenz vom 09.05.2018 betr. die Prüfung der Gemeinde Oberndorf die Gegenäußerung der Stadt zum Prüfergebnis nur unzureichend berücksichtigt worden ist. „Wir scheuen nicht die Kontrolle durch den Rechnungshof. Wenn Prüfergebnisse veröffentlicht werden ist es für uns aber ein Gebot der Fairness, dass in der Berichterstattung des Landes der Sichtweise der geprüften Gemeinde ausreichend Raum eingeräumt wird, um zu den gegen sie erhobenen Vorwürfen Stellung zu nehmen“ betonte der Präsident des Salzburger Gemeindeverbandes, Bgm. Günther Mitterer. „Für uns ist es wichtig, dass Aufsicht und Kontrolle vor allem ein Ziel verfolgen: Verbesserungspotentiale in der Verwaltung zu erkennen, gemeinsam umzusetzen und letztlich mit den bestehenden Ressourcen das bestmögliche Ergebnis für die Bürgerinnen und Bürger zu erzielen. Das funktioniert zwischen den Gebietskörperschaften aber nur auf Augenhöhe.“

Das kommunale Haushaltsrecht gehört zu den besonders komplexen Rechtsmaterien. Alle Jahresabschlüsse und Voranschläge der Gemeinden werden zur Sicherstellung einer einheitlichen Vollziehung unabhängig von ihrer Größe jährlich der Aufsichtsbehörde vorgelegt. Seitens der kommunalen Interessenvertretung wird betont, dass in den letzten Jahren die Anforderungen an die Gemeinden bei weitgehend gleichbleibenden Personalständen in der Hoheitsverwaltung enorm gestiegen sind – beginnend von der Umsetzung des neuen Haushaltsrechtes bis zur Datenschutzgrundverordnung. Der Gemeindeverband regt anlässlich der Prüfung Oberndorfs an, dass auch auf die spezifischen Belastungen, denen eine Gemeinde gegenübersteht – z.B. durch ihre überörtlichen Aufgaben im Bereich Schule, Kinderbetreuung, Soziales, Tourismus etc.- entsprechend Rücksicht genommen wird.

Amtliche Mitteilungen

Parkraummanagement-Konzept für Oberndorf

Werbegemeinschaft, Tourismusverband und Stadtgemeinde Oberndorf haben die CIMA Austria Beratung + Management GmbH mit der Durchführung einer detaillierten Parkraummanagement-Konzeption beauftragt. Dazu sind verschiedene Erhebungen erforderlich. Zielsetzung dieser Untersuchung ist es, den bestehenden innerörtlichen Parkraum in Oberndorf möglichst effizient zu gestalten, Verbesserungen und Arrondierungen im Parkplatzangebot zu schaffen sowie Maßnahmen anzugehen, um Oberndorf bzw. das Oberndorfer Zentrum als einen pulsierenden Wohn-, Aufenthalts-, Arbeits- und Wirtschaftsraum weiter zu attraktivieren.

Wichtig ist vor allem, dass die zu erarbeitenden Lösungen von einer breiten Mehrheit der Oberndorferinnen und Oberndorfer mitgetragen und unterstützt werden. Deshalb werden die im Ortskern wohnenden Mitbürgerinnen und Mitbürger in den kommenden Tagen einen von der CIMA entworfenen Fragebogen per Postwurfsendung zugestellt bekommen. Ich darf Sie ersuchen, sich etwas Zeit zu nehmen und an der Befragung mitzuwirken, denn Ihre Meinung ist für die Realisierung einer vernünftigen Parkraumbewirtschaftung sehr wichtig! Vielen Dank an dieser Stelle für Ihre Mithilfe und Kooperationsbereitschaft!

Öffentliche Gemeindevertretungssitzung mit Bürgerfragestunde

Am Mittwoch, dem 23. Mai 2018, findet um 19.00 Uhr in den Vortragsräumlichkeiten des Krankenhauses Oberndorf die nächste öffentliche Gemeindevertretungssitzung statt. Sie beginnt wie immer mit einer Fragestunde für die Gemeindebürger, die nach § 32 Sbg. GdO 1994 geregelt ist. Der Bürgermeister beantwortet gerne Ihre Fragen zur Tagesordnung, die Sie eine Woche vor der Sitzung der Amtstafel vor dem Rathaus entnehmen können. Sie sind herzlich eingeladen, die Gemeindevertretungssitzung zu besuchen!

Öffentliche Auflage der Revision 2018 des Gefahrenzonenplanes Oberndorf (Apfelbaches / Frauenbaches) gem.§ 11, Abs.3 Forstgesetzes 1975 (ForstG) i.d.g.F.

KUNDMACHUNG

Gemäß § 11 Abs. 3 ForstG 1975 i.d.g.F. wird kundgemacht, dass der von der Wildbach- und Lawinerverbauung, Gebietsbauleitung Pongau, Flachgau und Tennengau, für das Stadtgebiet Oberndorf erstellte Entwurf der Revision 2018 des Gefahrenzonenplanes Oberndorf (Apfelbach / Frauenbach)

vom 14.05.2018 bis einschließlich 11.06.2018 (4 Wochen)

während der Amtsstunden im Stadtamt der Stadtgemeinde Oberndorf zur allgemeinen Einsicht aufliegt. Gemäß § 11 Abs. 4 ForstG 1975 i.d.g.F. wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, berechtigt ist, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf des Gefahrenzonenplanes schriftlich Stellung zu nehmen.

Der Bürgermeister: Peter Schröder

Das Projekt mit Plänen und technischer Beschreibung wurde zusätzlich auf unserer Homepage zur Einsicht veröffentlicht.

„Sommerpause“ Gemeindezeitung und Redaktionsschluss nächste Ausgaben

Wir möchten bereits jetzt darauf hinweisen, dass die Stadtgemeinde Oberndorf im Monat Juli keine Gemeindezeitung herausgibt!

Oberndorfer Vereine und Institutionen werden gebeten, dies bei der Veröffentlichung ihrer Veranstaltungen zu berücksichtigen!

Es stehen Ihnen folgende Ausgaben zur Verfügung:

Gemeindezeitung Juni Redaktionsschluss 01.06.2018, Erscheinungstermin 24./25. KW

Gemeindezeitung August Redaktionsschluss 03.08., Erscheinungstermin 33./34. KW

Wasserversorgung der Stadtgemeinde

Als Betreiber der Wasserversorgungsanlagen ist die Stadtgemeinde Oberndorf bestrebt, dem Abnehmer optimales Trinkwasser zu liefern. Das Oberndorfer Wasser wird hinsichtlich seiner Trinkwasserqualität durch die Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg laufend bakteriologischen Untersuchungen unterzogen. Es wird uns stets einwandfreie Qualität und absolute Tauglichkeit für den Genuss attestiert. Die Analysenergebnisse der letzten Probenahme zeigen gute Nitrat- und Pestizidwerte, das Pestizidscreening liegt wie immer hinsichtlich der gesamten Parameter unter den zulässigen Höchstwerten.

Detaillierte Informationen dazu erhalten Sie jederzeit gerne im Stadtamt, EG, Zimmer 3, oder auf der Homepage der Stadtgemeinde Oberndorf www.oberndorf.salzburg.at, rechts unter dem Quick-Link „Amtstafel“. Hier können Sie die aktuelle „Trinkwasseranalyse“ anklicken!

Wasser- und Kanalbenutzungsgebühr 2018:

Wasserzins € 1,46 / Kanalgebühr € 3,85 inkl. 10 % USt pro m³ verbrauchtem Wasser

Detailinformationen zur vierteljährlichen Abgabenvorschreibung erhalten Sie bei unserem zuständigen Sachbearbeiter im Rathaus, Herrn Michael Schick, Tel. 4225-15.

Volkshilfe Salzburg

Die Volkshilfe Salzburg informiert, dass in der Zeit vom **1. - 30. Juni 2018** im Stadtgebiet von Oberndorf eine **öffentliche Haussammlung** durchgeführt wird. Diese ist vom Amt der Salzburger Landesregierung bescheidmäßig genehmigt. Die Erlöse aus der diesjährigen Haussammlung werden zielgerichtet für Projekte im Bundesland Salzburg verwendet.

Österreichische Post AG

Die Österreichische Post AG sucht für die Zustellbasis 5110 Oberndorf Mitarbeiter/innen für 40 Stunden Zustellung!

Anstellungserfordernisse: Mindestalter 18 Jahre, gute Deutschkenntnisse, Führerschein B
KV Monatsbruttogehalt von mind. EUR 1.501,81 + Zulagen bis zu EUR 300,00

Weiters:

Mitarbeiter für 15 Stunden Vorsortierung

Dienstzeit 05:45 - 08:45 Uhr; Mindestalter 18 Jahre, gute Deutschkenntnisse, Führerschein B
KV Monatsbruttogehalt von mind. EUR 563,18 für 15 Wochenstunden

Kontaktperson: ÖPAG Bettina-Claudia Schirmbrand, 0664 624 1524
Bettina.schirmbrand@post.at

Bürgerservice

Öffnungszeiten Stadtamt

Montag	07.00 – 12.30	13.00 – 14.30
Dienstag	07.00 – 12.30	13.30 – 16.30
Mittwoch	07.00 – 12.30	13.30 – 16.30
Donnerstag	09.00 – 12.30	14.00 – 19.00
Freitag	07.00 – 12.30	

Bürgermeister Peter Schröder

Sprechstunden während der Amtszeiten (siehe oben)!

Wir bieten ganztags Sprechstunden an! Um Voranmeldung bzw. telefonische
Terminvereinbarung im Sekretariat wird gebeten (06272/4225-22).

1. Vizebürgermeisterin Sabine Mayrhofer

Sprechstunde jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr im Stadtamt, EG, Zimmer 4,
überdies erreichbar unter Tel. 0664/1266362; E-Mail: sabine@mayrhofer.cc

2. Vizebürgermeister Ing. Georg Djundja

Sprechstunde jeden Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr im Stadtamt, EG, Zimmer 4,
überdies erreichbar unter Tel. 0664/5432643; E-Mail: georg.djundja@gmail.com

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Stadtgemeinde Oberndorf bei Salzburg, für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Peter Schröder, 5110 Oberndorf, Tel. 06272/4225-0 - Verlagspostamt: 5110 Oberndorf.
E-Mail: stadtgemeinde@oberndorf.salzburg.at, Internet: www.oberndorf.salzburg.at
Für die Inhalte der Beiträge von Vereinen und Institutionen haftet der jeweilige Herausgeber!

Oberndorfer Wochenmarkt



Einkaufen aus der Region

Regional einkaufen heißt nachhaltig einkaufen!

Auf dem Wochenmarkt in Oberndorf finden Sie im Mai wieder viele Schmankerln und regionale Delikatessen.

Jeden Samstag von 8 bis 12 Uhr vor dem Rathaus

frisches Obst, Gemüse, Spargel, Eier, Brot, Lamm, Nudeln, mediterrane Köstlichkeiten,
Wurst, Käse, ... und vieles mehr!

Freuen Sie sich auf die neue Grill-Saison!

Auf dem Wochenmarkt finden Sie alles was Sie dazu benötigen.

Die Standlbetreiber freuen sich auf viele Kunden. Ihnen allen einen schönen Mai.

www.oberndorfer-wochenmarkt.at

Gesundheitszentrum Oberndorf

VERANSTALTUNGSKALENDER

2018	VERANSTALTUNG	VERANSTALTUNGSORT	VEREIN bzw. VERANSTALTER
Mi. 20. Juni 13:30 - 16:00	Beginn der Diabetikerschulung bestehend aus 5 Blöcken Telefonische Voranmeldung erforderlich Tel. Nr.: 06272/4334	Krankenhaus Oberndorf Veranstaltungsraum	Krankenhaus

Weitere kostenlose Beratungsangebote im Gesundheitszentrum Oberndorf sind:

KOKO-Beratungsstelle: (im REHA-Zentrum)

Terminvereinbarung mit Mag. Claudia Prantl am Mo: 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr und Fr: 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr unter 0664/8454384

Rechtsberatung für Frauen: (im REHA-Zentrum)

Terminvereinbarung unter 0662/880723-10 mit Mag. Eva Heistracher

Österreichische Krebshilfe: (im REHA-Zentrum)

Beratungsgespräche jeden Donnerstag ab 13:00 Uhr

Terminvereinbarung mit Mag. Martha Lepperdinger, Tel.Nr. 0662/873536 oder unter beratungsstelle@krebshilfe-sbg.at

Hospizsprechstunde: (Krankenhaus 1. Stock)

Beratungsgespräche jeden Mittwoch 10:00 bis 15:00 Uhr

Terminvereinbarung mit DGKS Marianne Brandhuber, Tel.Nr. 0676/848210/600

Nachsorgegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen: (im KH Oberndorf)

Termine jeden Montag von 18:30 bis 20:15 Uhr, zweiwöchig

Terminvereinbarung mit Mag. (FH) Christina Hölzl, Tel.Nr. 0660/1513011



DIABETIKERSCHULUNG

Telefonische Voranmeldung für den gesamten Schulungsblock: Tel. Anmeldung/Info : 06272/4334-0

Termine	Schulungsinhalte
Mi 20. Juni 2018 13.30-16.00 Uhr	<u>Diabetes verstehen – ExpertInn werden</u> ❖ Registrierung – Datenerfassung ❖ Zuckerstoffwechsel ❖ Was ist Diabetes? ❖ Bewegung im Alltag
Mi 27. Juni 2018 13.30-15.45 Uhr	<u>Spätfolgen vermeiden</u> ❖ Sondersituationen - Hyperglykämie + Hypoglykämie ❖ Selbstkontrolle - BLZ-Messung ❖ Bewegung im Alltag
Mi 4. Juli 2018 13.30-16.00 Uhr	<u>Ernährungsempfehlungen bei Diabetes Mellitus</u> ❖ Gesunde Ernährung für Diabetiker ❖ Tipps für die praktische Gestaltung und Umsetzung ❖ Lebensmittelauswahl Kohlenhydrate/Eiweiß/Fett ❖ Bewegung im Alltag
Mi 11. Juli 2018 13.30-15.45 Uhr	<u>Medizinische Hintergründe</u> ❖ Behandlungen mit Medikamente/Insuline ❖ Praktische Fußuntersuchung ❖ Fußpflege ❖ Vorstellung der Selbsthilfegruppe
Mi 18. Juli 2018 13.30-16.00 Uhr	<u>Rückblick und offene Fragen</u> ❖ Gesunde Ernährung für Diabetiker ❖ Getränke ❖ Rückblick Fragerunde ❖ Bewegung im Alltag
Schulungsraum	Integriertes Gesundheitszentrum am Krankenhaus Oberndorf ==> Vortragraum Haupteingang links → 1. Stock
Selbstkostenbeitrag	€ 12,- /Patient (Angehörige sind frei) einzuzahlen bei der Registrierung am ersten Kurstag
Als ExpertInnen beraten Sie:	
OA Dr. Manuela Hofmann, FA für innere Medizin OA Dr. Karin Wasserbacher, FA für innere Medizin	Susanne Graf, Monika Mayr, Marisa Hagn & Stefanie Winkler DiätologInnen m. Zusatz- ausbildung Diabetesberatung



Lebensmittel sind kostbar:

Weniger wegwerfen, mehr genießen.

400€ - das kostet ein schöner Städtetrip oder eine neue Waschmaschine.

Können Sie brauchen, haben aber momentan kein Geld dafür? Haben Sie schon. Richtiges Einkaufen, Lagern und Verwerten von Lebensmitteln kann Ihnen jährlich 400€ sparen. Denn das ist der Betrag der in Salzburg pro Haushalt und Jahr in den Müll geworfen wird – in Form von Lebensmitteln.

Jeder und jede von uns hat es dabei selbst in der Hand, wie viele Lebensmittel weggeworfen werden.

Hier nur einige Tipps, um den Einkauf effizienter zu gestalten:

- Schreiben Sie einen Einkaufszettel: bewahrt vor Spontan- und Doppelkäufen
- Nicht hungrig einkaufen gehen: sonst kaufen Sie mehr als Sie eigentlich benötigen

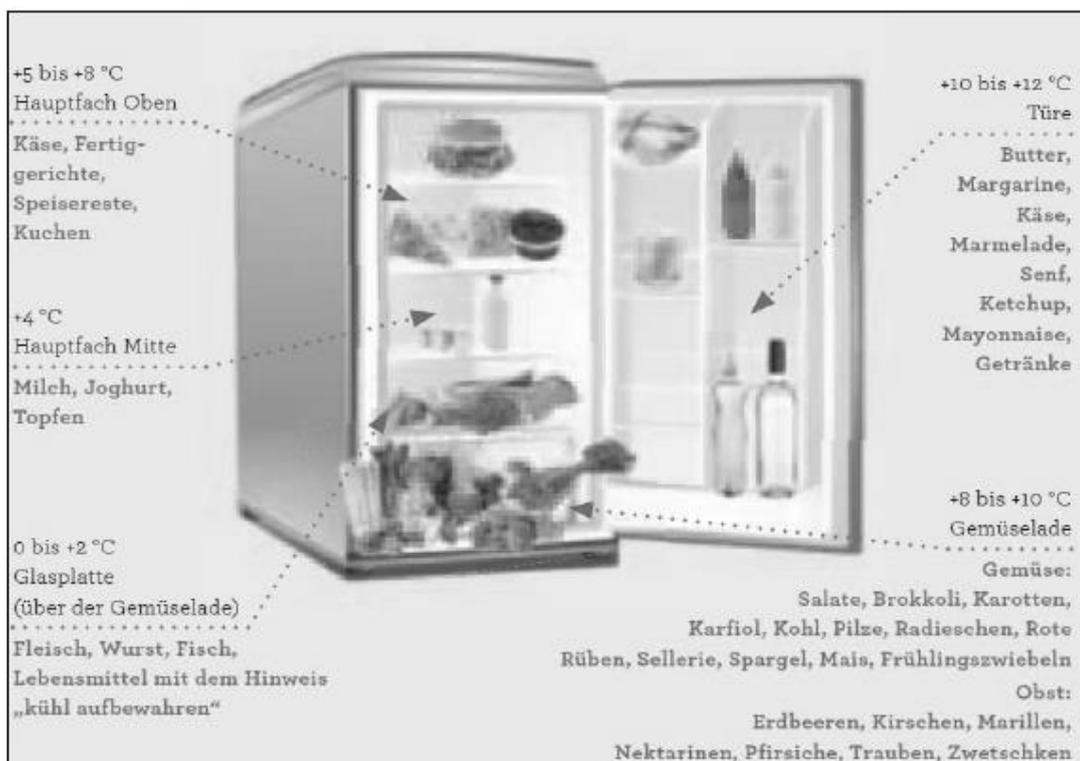
- Auf die richtige Lagerung achten: in der **Abbildung** sehen Sie die optimale Lagerung im Kühlschrank damit die Lebensmittel so lang wie möglich frisch bleiben
- Mindesthaltbarkeit selbst beurteilen: verlassen Sie sich nicht immer ausschließlich auf die Beschriftung. Probieren Sie das Produkt und entscheiden Sie selbst ob es noch genießbar ist

Mehr Details finden Sie in der Broschüre „Lebensmittel sind kostbar“ auf der Homepage des Regionalverbandes unter www.flachgau-nord.at

INFO

So sparen Sie Geld beim Einkauf:

- 1) Einkaufszettel schreiben
- 2) Nicht hungrig einkaufen
- 3) Richtige Lagerung beachten
- 4) Mindesthaltbarkeit selbst beurteilen



Leidenschaft zum Beruf machen. Tagesmutter | Tagesvater werden.



Sie sind...

- herzlich, kreativ und lieben Kinder.

Sie wollen...

- noch einmal durchstarten.
- sich komplett verändern.
- Familie und Beruf verbinden.
- zu Hause arbeiten.
- eine Arbeit mit Herz und Sinn.

Dem Beruf der Tageseltern sind (fast) keine Grenzen gesetzt!

Wir bieten...

- Eine pädagogische Ausbildung als Tagesmutter/vater
- Eine Zusatzausbildung für die Betreuung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen
- Laufende Weiterbildungsmöglichkeiten
- Persönliches Gesundheitsmanagement

Ihre Voraussetzungen...

Sie sind kreativ, zeitlich flexibel und Ihr Umgang mit Kindern (und Jugendlichen bis 16 Jahren) ist liebevoll. Sie stellen das Kind/den jungen Menschen und seine Individualität in den Vordergrund Ihres Handelns.

Wir suchen Tagesmütter/väter in Oberndorf und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Hilfswerk Salzburg
Familien- und Sozialzentrum Oberndorf
Nina Nagl-Gigler
Tel. 06272 / 6687
Email: n.nagl-gigler@salzburger.hilfswerk.at

Gehalt: nach SWÖ-Kollektivvertrag,
Einstellung in Verwendungsgruppe 4a

www.hilfswerk.at



Hilfswerk Salzburg

Frau & Arbeit gGmbH

sucht zum 5. September 2018

eine/n administrative/n
VerwaltungsassistentIn
für Schulen im Flachgau
(Teilzeit)



EINSATZ AN FOLGENDEN DIENSTORTEN
SMS Oberndorf, VS Oberndorf, PTS Oberndorf, ZIS Oberndorf

ANSTELLUNG 26 Std./Wo. (da schulfreie Zeiten berücksichtigt werden, beträgt das Arbeitsausmaß während des Schuljahres ca. 30 Std./Woche)

AUFGABENBEREICH

Administrative, organisatorische und verwaltungstechnische Aufgaben zur Unterstützung der Direktionen, Telefondienst, Terminkoordination, Schriftverkehr, Post, Material-, Inventar- und Raumverwaltung, Ein- und Ausgaben-Rechnung

VORAUSSETZUNGEN

Lehrabschluss oder berufsbildende mittlere oder höhere Schule, mehrjährige einschlägige Berufserfahrung, sehr gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel), fundierte Deutschkenntnisse (C1), Erfahrung mit Ein- und Ausgaben-Rechnung, Organisationstalent, Kommunikationsfähigkeit, Kontaktfähigkeit, Flexibilität, Bereitschaft zur Anpassung der Arbeitszeit an die schulischen Gegebenheiten, eigenes Auto von Vorteil

ENTLOHNUNG Für Einstufung u. Entlohnung gilt das Sbg. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz, Entlohnungsgruppe c/w2. Das monatl. Bruttogehalt auf Basis Vollzeit inkl. aller Zulagen beträgt mind. € 2.054,18.

BEWERBUNGEN PER E-MAIL

vorzugsweise im pdf-Format senden Sie bitte bis 31. Mai 2018 an:

Frau & Arbeit gGmbH
Tanja Icking
Ferdinand-Hanusch-Platz 1, 5020 Salzburg
verwaltung@frau-und-arbeit.at

Der Bibliotheksgarten öffnet seine Tore



Einen Sommer lang lesen im Grünen!

Der Lesegarten ist bis zur **Österreich-liest** Woche im Oktober wieder geöffnet.

Wir laden Sie herzlich ein, unseren Garten zu besuchen, darin zu verweilen, vielleicht auch ein Gedicht zwischen den Buchstaben aufzuhängen.

Komm und lies mit!

Eine Sommeraktion der Stadtbibliothek Oberndorf

NEU: Mediendatenbank eOpak - Onlinekatalog - Selbstverwaltung

Wir freuen uns, dass alle unsere Bibliothekskunden und die es noch gerne werden möchten, sein Leserkonto selbst verwalten und im Online-Katalog nachschauen kann.

Auf unserer Website: www.bibliothek-oberndorf.bvoe.at ; unter Mediendatenbank eOpac

„Neue Medien – neue Ideen“

Medienvorlieben der Zielgruppe Kinder und Jugendliche:

Bilderbücher:

- *Marco Campanella*: Leo Lausemaus will alles alleine machen
- *Suzanne Chiew*: Der kleine Bär und die Kummerkiste
- *Hilberg, Jörg*: Wir sind doch keine Angsthasen

Erstlesebücher:

- *Julia Boehme*: Conni und die Nixen
- *Erhard Dietl*: Die Olchis im Land der Dinos
- *Meredith Ruso*: LEGO Ninjago – Master of Spinjitzu **alle im Antolin**

Easy Reader – Comics, Graphic Novels & Co, Fantasy und Phantastische Jugendliteratur, realistische Romane und Geschichten

Für eine Kinderkarte um nur 12€ pro Jahr bieten wir Ihnen eine große Auswahl.

Bilderbücher und Sachbilderbücher einschließlich Pappkartonbilderbücher für die Kleinsten ca. 1400 Stück, Erstlesebücher ca. 1500 und Kinder und Jugendliche 2230.

Außerdem kaufen wir für Sie immer das Aktuellste vom Buchmarkt.

„Kinder und Eltern gemeinsam auf dem Weg in die Welt des Lesens“

Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag 9 - 12 Uhr, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 15 – 19 Uhr

Web: www.bibliothek-oberndorf.bvoe.at

E-Mail: bib.obdf@salzburg.at

Stille-Nacht-Jubiläumsjahr in Oberndorf

Kinder malen für den Frieden

Initiative von Stadtgemeinde und Tourismusverband: Oberndorfer Bilderbewerb
„Die längste Kette an Friedensbildern – von Kindern und Jugendlichen gemalt“ im Stille-Nacht-Jubiläumsjahr

Die Stille-Nacht-Gemeinden haben zum Jubiläum „200 Jahre Stille Nacht!“ viele Initiativen gesetzt. Eine bedeutende davon ist der Bilderbewerb „Dem Frieden Zukunft geben“. Dazu sind die Schulen, Kindergärten und Jugendorganisationen eingeladen, sich einzubringen. Das Lied ist ja auch ein Friedenslied.

Vorgesehen ist ein Rekordversuch mit Arbeiten von Kindern und Jugendlichen aller Schulen, Kindergärten und Jugendorganisationen insbesondere aus Oberndorf, Laufen und Lamprechtshausen. Die Bilder werden sodann am Freitag, 22. Juni 2018, auf einer Leine entlang der Leopold-Kohr-Promenade auf dem Oberndorfer Salzachdamm aufgehängt, die längste aneinandergereihte Bilderkette zu diesem Thema bilden und sie wird eine Länge von mindestens tausend Meter haben, dazu sind etwa 2.400 Bilder erforderlich.

Teilnahmeberechtigt sind Schüler und Jugendliche jeden Alters und Schultyps, von den Kindergartenkindern bis zu Jugendlichen der Jugendorganisationen. Erlaubt ist jede Kunstform, die auf Papier gebracht wird, im Format DIN A3 quer. Das Material wird von Schulen, Kindergärten und Jugendorganisationen beigestellt, die im Rahmen des Unterrichts oder der Clubtreffen dies erarbeiten. Abga-

befrist ist am 8. Juni 2018, gesammelt durch die jeweilige Leitung der Institution.

Die Abgabe erfolgt beim Tourismusverband Oberndorf, 5110 Oberndorf, Stille-Nacht-Platz 7. Die Patronanz haben die Stadtgemeinden Oberndorf und Laufen sowie die Gemeinde Lamprechtshausen übernommen. Veranstalter ist der Tourismusverband Oberndorf. Geschäftsführer Clemens Konrad:

„Wir stellen bereits jetzt großes Interesse fest und sind zuversichtlich, einen guten Beitrag zum Thema ‚Frieden‘ im Stille-Nacht-Jubiläumsjahr zu leisten“.

Weitere Informationen: Geschäftsführer Clemens Konrad, 5110 Oberndorf, Stille-Nacht-Platz 7, Telefon 0043/6272-4422, Email: office@stillenacht-oberndorf.com



Oberndorf erinnert mit der Aktion „Rekordmalen für den Frieden“ daran, dass das Weihnachtslied, das in Oberndorf erstmals erklang, ein Friedenslied ist.

Großes Interesse für Kohr-Ausstellung

Großes Interesse für Kohr-Ausstellung



Der vierteilige Zyklus zum sozialen Thema von „Stille Nacht!“ findet regen Zuspruch. Zahlreiche Gruppen sind für die nun laufende Kohr-Ausstellung im Stille-Nacht-Museum gebucht.

200 Jahre
Stille Nacht!

In Oberndorf
erstmals erlungen

Ausgeprägte Stille-Nacht-Gedenkkultur

Die Stadt Oberndorf hat sich viel vorgenommen, um das Gedenken an das Ersterklingen des Liedes vor 200 Jahren in würdiger Form zu begehen

Zu den ersten Höhepunkten im Gedenkjahr wird es am Sonntag, 27. Mai, kommen. Auf diversen Stationen wird wieder der „Musikalische Klangbogen“ des Musikums durchgeführt. Er beginnt um 14 Uhr in der Stiftskirche Laufen und erklingt über den Europasteg und die Leopold-Kohr-Promenade zur Stille-Nacht-Kapelle, wo ab 15.30 Uhr die einzelnen Musikgruppen konzertieren. Ab 17 Uhr erfolgt sodann das Finale mit „My Dream“. Der Eintritt ist frei.

Am selben Tag wird es auch das „Speakers Corner“ zum Thema „Stille Nacht!“ und das Kunstobjekt „Public-Puzzle“ geben, bei dem sich alle einen Teil aus dem gemeinsamen Herz von Oberndorf-Laufen mitnehmen können.



Abschluss und Höhepunkt des „Klangbogens“, einer Veranstaltung des Musikums Oberndorf, wird wieder das Jugendkonzert vor der Stille-Nacht-Kapelle sein.

140 Jahre Liedertafel – kein bisschen leise

Im Jubiläumsjahr „200 Jahre Stille Nacht“ begeht die Liedertafel Oberndorf ihr 140 Jahre-Jubiläum und feiert dieses mit einem Sommerkonzert nach dem Motto „Singen macht glücklich“ in der Stadthalle Oberndorf.

Der jung gebliebene gemischte Chor mit seinen 40 Mitgliedern bietet ein weitläufiges Programm. Vom Volkslied über Musical, Schlager, Kirchenlieder und Messen, Gospel bis hin zur Klassik

reicht das Repertoire. Gemeinsam mit dem Partnerchor „Frohsinn“ aus Oberndorf am Neckar, mit dem der Verein seit vielen Jahren sehr herzlich verbunden ist, wird am 16. Juni 2018 ein Jubiläumskonzert in der Stadthalle Oberndorf veranstaltet. Die Liedertafel Oberndorf wurde 1878 ursprünglich als Männerchor gegründet, aber bereits nach dem ersten Jahr als gemischter Chor weitergeführt. Zu Ehren der Schöpfer des weltberühmten

Liedes „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ riefen 1951 die Sängerinnen und Sänger der Liedertafel Oberndorf eine Gedenkfeier ins Leben, welche seither jährlich am 24. Dezember bei der Stille-Nacht-Kapelle in Oberndorf tausende Zuschauer aus Nah und Fern anlockt und weltweit übertragen wird. Bis heute stimmen die Solisten des Chors an diesem Abend die Menschen mit der Originalfassung des Liedes auf Weihnachten ein.

Weitere Highlights der Liedertafel Oberndorf sind jedes Jahr das Sommerkonzert in der Stadthalle Oberndorf und ein Adventkonzert in der Wallfahrtskirche „Maria Bühel“ in Oberndorf.

Jubiläumskonzert:

Samstag, 16. Juni 2018, um 19.30

in der Stadthalle Oberndorf

Kartenpreise: 8 Euro Vorverkauf

10 Euro Abendkasse

Kartenvorverkauf bei der Sparkasse

Oberndorf, der Volksbank

Oberndorf sowie bei allen Chormitgliedern.





Paracelsusstrasse 4 | 5110 Oberndorf
Bürozeiten: Mo.- Fr. 10.00 - 12.00 Uhr
E-Mail: info@sno.or.at | www.sno.or.at
Tel.: 06272/20477 während der Bürozeiten

AKTUELLES

Asylwerber und Flüchtlinge in Oberndorf

Die Anzahl der nach Österreich flüchtenden Menschen hat in den letzten Monaten und Jahren stark abgenommen, neue Asylwerber gibt es in Oberndorf schon lange nicht mehr. Viele der 2015/16 in Oberndorf angekommenen Menschen haben es in der Zwischenzeit geschafft, sich hier ein neues Leben aufzubauen, Deutsch zu lernen, Arbeit oder Ausbildung und eine Wohnung zu finden und zu guten und nützlichen Mitgliedern der Gesellschaft zu werden. Das erfordert viel Begleitung, viel Hilfe und Unterstützung. Das Soziale Netzwerk Oberndorf bemüht sich sehr, diesen Anforderungen gerecht zu werden und den Start ins neue Leben möglichst positiv zu gestalten. Wir sehen trotz des AMS-Berichtes in der Tagespresse Erfolge bei der Arbeitssuche für Flüchtlinge ohne Berufszertifikate – Bei den meisten nicht vorhanden, gibt es nur harte, schwere Hilfsarbeiter Jobs – Eine Begleitung ist hier sehr wichtig.

Gleichzeitig gibt es in diesen Monaten auch eine Anzahl von vor allem afghanischen Menschen, deren Antrag auf Asyl oder Schutzberechtigung von Österreich abgelehnt wird. Dies ist umso verwunderlicher, als Österreich offiziell Reisewarnungen für Afghanistan herausgibt. Die Situation der Rückkehr gestaltet sich auch deshalb besonders schwierig, da am Ankunftsflughafen Kabul keine organisierte Infrastruktur vorhanden ist, die eine Weiterfahrt in ein sogenanntes „sicheres Gebiet“ (das im Übrigen laut UN Bericht nur mehr in ca 40% des Landes vorhanden ist) organisieren könnte. Der psychische Stress ist für die betroffenen Menschen entsprechend hoch – nach zumeist fast drei Jahren Aufenthalt in Österreich, nach all den Bemühungen Deutsch zu lernen, eine Ausbildung zu machen und zu hoffen, einen Aufenthaltstitel zu bekommen – zurückgeschickt zu werden ist für sie eine Katastrophe.

DIENSTLEISTUNGSSCHECK

Sie benötigen Hilfe in Haus und Garten? Seit einigen Monaten gibt es die Möglichkeit per Dienstleistungsscheck auch Flüchtlinge offiziell und versichert für Hilfsarbeiten einzustellen. Wir beraten Sie gerne und erledigen den Papierkram unbürokratisch für Sie.

WIR SUCHEN AKTUELL

- Einbauherd in Normmaßen
- Kleine Kleiderkästen (bis max 1,60)

RADWERKSTÄTTE

Ist ihr Rad frühlingsfit? In unserer von Flüchtlingen ehrenamtlich geführten Radwerkstätte checkt Abbas (siehe Foto) mit Ihnen ihr Fahrrad durch, hilft bei kleineren Reparaturen und freut sich auf ein persönliches Gespräch. Dienstag/Donnerstag/Freitag 9.00 - 13.00 in der Paracelsus Straße 4.



Foto:SNO

AMNUL Oberndorf

1. Pflanzler- und Schmankerlmarkt des Vereins Amnul in Oberndorf

Am Samstag, dem 19. Mai 2018 öffnet der Verein Amnul - "Akademie mit Natur und Lebensfreude" ab 14:00 Uhr wieder sein Gartentor und lädt euch herzlich zum 1. Pflanzler- und Schmankerlmarkt ein.

Es erwarten euch Pflanzenraritäten, alte Gemüse-Sorten, Jungpflanzen, Saatgut, sowie kreative Schmankerl und Gartenschmuckstücke. Für den kulinarischen Genuss und gemütliches Beisammensein ist gesorgt und auch die Kinderaugen werden beim Grillen von Würsteln und Stockbrot leuchten.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt, der Verein Amnul freut sich auf euer Kommen.

Akademie mit Natur und Lebensfreude - AMNUL
Kreuzerleitenweg 2, A-5110 Oberndorf bei Salzburg
Weitere Infos und Anfahrt unter www.amnul.at
Tel.: +43 (0) 699 81 247 248
E-Mail: info@amnul.at



Pflanzler & Schmankerl-Markt
Sa, 19. Mai - ab 14:00 Uhr

AMNUL
Akademie mit Natur & Lebensfreude

1. Pflanzlermarkt der „Akademie mit Natur und Lebensfreude“
A.m.N.u.L. • Kreuzerleitenweg 2,
A-5110 Oberndorf
Tel. 0699/8124 72 48
Mail: info@amnul.at

www.amnul.at
www.natuerlich-im-einkauf.at

Pflanzler und Schmankerl:
Pflanzen-Raritäten und alte Sorten, kulinarische Schmankerl und Gartenschmuckstücke bei gemütlichem Beisammensein und jeder Witterung. Der Verein AMNUL freut sich auf Euer Kommen.

Katholisches Bildungswerk Oberndorf

Zeit für einen guten Film? "Ich bin dann mal auf dem Jakobsweg"

(Deutschland, 2017) Bestseller-Verfilmung

Der deutsche Entertainer Hape Kerkelings steht beruflich zwar auf der Höhe eines Erfolges, doch der dauernde Stress laugt ihn zusehends aus.

Als dann auch noch gesundheitliche Probleme dazu kommen, beschließt er, ein halbes Jahr Auszeit zu nehmen und den Jakobsweg nach Santiago de Compostela zu wandern. Anfangs noch skeptisch, was er von der Aktion eigentlich für sich erwartet, lernt er auf der Reise die unterschiedlichsten Menschen kennen. - vor allem aber auch sich selber!

Sein Reisebericht, in dem er auf liebenswerte, humorvolle und menschliche Weise von seiner Wanderung erzählt, wurde zum literarischen Überraschungserfolg und regt den Zuschauer sowohl zum Nachdenken als auch zum Schmunzeln an.

Kommen, Mitschauen, Mitlachen, ...
Eintritt frei!

Do. 24. Mai - 20.00Uhr
Pfarrhof Oberndorf



Filminfos
im Pfarrbüro
PA Johannes Lettner
0676/87466579

Bewegt im Park



Das beliebte Angebot „Bewegt im Park“ startet wieder:

Ab 4. Juni werden auf Grünflächen und öffentlichen Plätzen Bewegungskurse geboten – **kostenlos!** Die Kurse bzw. Termine sind offen für alle Interessierten, es werden keine sportlichen Höchstleistungen erwartet.

Auch in unserer Gemeinde finden Kurse im Rahmen von „Bewegt im Park“ statt. Professionelle Trainer bringen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern jeden Alters unterschiedliche Bewegungsmöglichkeiten unverbindlich näher. Die Kurstermine finden immer am selben Tag zur selben Zeit statt. Sie laufen über 15 Wochen bis Mitte September, es sind **keine Anmeldung und keine Vorkenntnisse nötig.**

Details zu den Kursen in unserer Stadtgemeinde:

Standort	Zeit	Angebot
Park Stadtgemeinde Oberndorf	Montag, 09:30 – 10:30 Uhr	Yoga im Park
Sportmittelschule Oberndorf	Montag, 19:15 – 20:15 Uhr	Fighters Fitness
Park Stadtgemeinde Oberndorf	Mittwoch, 19:00 – 20:00 Uhr	Yoga im Park
Sportmittelschule Oberndorf	Donnerstag, 18:00 – 19:00 Uhr	BodyFIT

Kontakt:

Mag. Martin Neuwirth

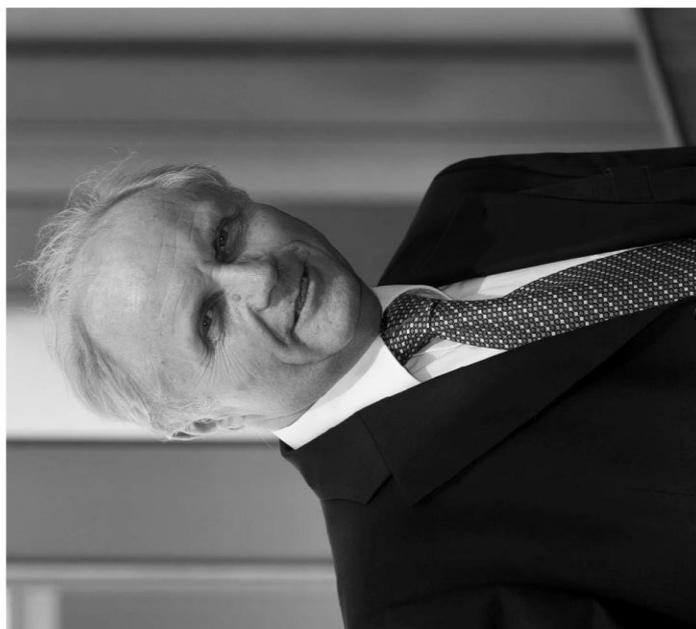
0062/8888-1046

martin.neuwirth@sokk.at

www.bewegt-im-park.at



Pfarre Oberndorf



Orgelvesper

SANTA TRINITAS

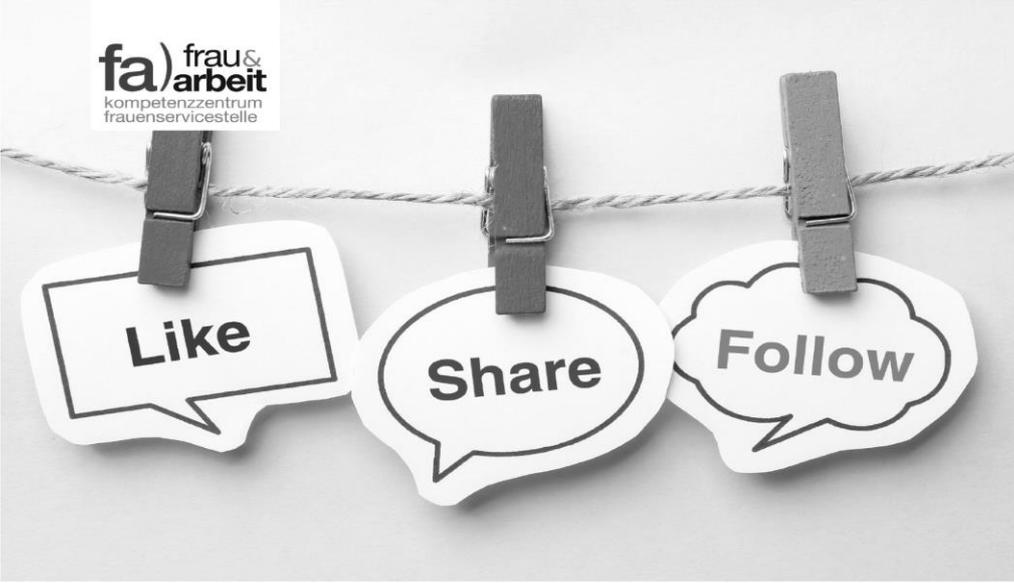
Heribert Metzger

Domorganist Salzburg

Sonntag, 27. Mai 2018 20 Uhr
STILLE NACHT ORGEL Stadtpfarrkirche Oberndorf

Liturgische Leitung: Nikolaus Erber
 Vesper ist das Abendgebet der Kirche

Frau & Arbeit gGmbH



Ich kenn mich aus im Internet

In diesem Workshop lernen Sie, wie Sie das Internet für Ihre Arbeitsuche nutzen können und erhalten einen Einblick, wie die Sozialen Medien funktionieren.

Dienstag, 5. Juni 2018
von 9 –12 Uhr

Veranstaltungsort
Hilfswerk Oberndorf
Römerweg 3
5110 Oberndorf

*kostenloser
Workshop*

Teilnahme kostenlos, Anmeldung erforderlich.
m.silber@frau-und-arbeit.at, T 0664 1363912

Gefördert von



In Kooperation mit



ZIS Oberndorf

GROßER FLOHMARKT

mit Kaffee und Kuchenbuffet

Wann: am Samstag dem 9. Juni von 9.00 bis 14.00 Uhr

Wo: Sonderschule Oberndorf, neben der Volksschule

Der Erlös kommt zu 100% unseren Schüler/innen zu Gute!



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Team des ZIS-Oberndorf





Einladung zur
2. RADEL-RALLYE
der Pfadfinder Oberndorf



Startstellen:
Oberndorf / St. Georgen /
Lamprechtshausen /
Nußdorf / Anthering

Startgebühr:
Erwachsene: € 5,-
Kinder: € 2,-
Personen mit Handicap: Gratis

Startzeiten: von 11 bis 13 Uhr

Kostenloser Fahrradtransport
mit den Salzburger Lokalbahnen

Es erwartet euch im
Pfadfinderheim:
Bewirtung mit Speis und Trank
Sommerfest nach der Tombola

17 Uhr: Preisverleihung

Helmpflicht bis 12 Jahre.
Es gilt die STVO!
Für Unfälle wird nicht gehaftet!

Sa. 9. Juni 2018

Ziel:
Pfadfinderheim Oberndorf
Haggenstraße 3

★ **Tombola** ★
Sommerfest

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme!

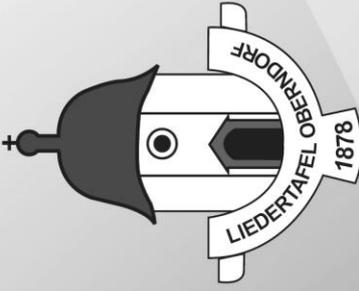


Nähere Infos: www.radelrallye.at
 www.facebook.com/radelrallye/



Liedertafel Oberndorf

200 JAHRE
Stille Nacht



200 Jahre
Stille Nacht!
In Oberndorf
erstrahlte erleuchtungen

Jubiläumskonzert

der Liedertafel Oberndorf
Leitung: Gunther Boenneken jun.
Am Samstag den 16. Juni 2018
um 19.30 Uhr
In der Stadthalle Oberndorf

Weitere Mitwirkende:
„Frohsinn“ aus Oberndorf am Neckar

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Kartenvorverkauf: € 8,-
Abendkasse: € 10,-

Kontakt: 0676-5686990 Spitzenberger-Trixl Andrea
kontakt@liedertafel-oberndorf.at

Gesundheitszentrum Oberndorf



**Öffentlicher Vortrag im
A.Ö. Krankenhaus Oberndorf**

Zuckerfrei Essen genießen?

Tipps und Tricks aus Andreas Kaiblingers Esszimmer...



für köstlich mündende Speisen!

Datum: 11.6.2018 **Zeit: 19.00**

Ort: Krankenhaus Oberndorf
Der Eintritt ist frei!

Das Krankenhaus Oberndorf und der Referent freuen sich auf Ihren Besuch.

Bilderbewerb zum Thema FRIEDEN

Was bedeutet Frieden eigentlich für dich?“ Mit dieser Frage setzen sich die Schülerinnen und Schüler momentan im Unterricht auseinander und entwerfen dabei kunstvolle Bilder, welche im Rahmen des heurigen Jubiläum „200 Jahre Stille Nacht!“ entlang des Salzachdammes aufgehängt werden. Mithilfe von Schulen in Oberndorf, Laufen, Lamprechtshausen und Arnsdorf soll am 28. Juni ein neuer Weltrekord aufgestellt werden: 2.400 Bilder sollen auf 1000 Metern einen Eintrag ins „Guinness-Buch der Rekorde“ schaffen.

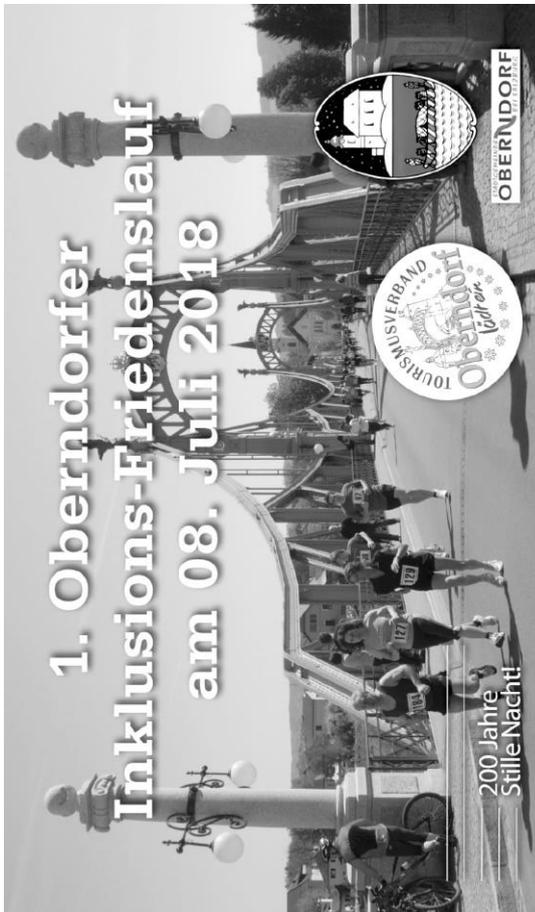


„Peace“ von Julia Zammer, PTS 3



„Imagine“ von Mohadesa Hussaini, PTS 1

Tourismusverband Oberndorf



Gerade im Jubiläumsjahr "200 Jahre Stille Nacht! Heilige Nacht!" steht Oberndorf ganz im Zeichen des Friedens.

Am 8. Juli 2018 ab 9 Uhr findet der

1. Oberndorfer-Inklusions-Friedenslauf statt.

Mitmachen kann jeder – ob Kinder, Erwachsene oder Personen mit Beeinträchtigung - für jeden ist der passende Bewerb dabei! Erlaubt ist alles, was Spaß macht wie z.B. laufen, spazieren, walken,...

10 km Friedenslauf € 10,00

5 km Friedenslauf € 10,00

1 km Friedens-Inklusionslauf € 10,00

500 m Sumsi-Kinderlauf € 5,00 (JG 2008-2010)

200 m Sumsi-Kinderlauf € 5,00 (JG 2011-2013)

Start & Ziel ist für alle Bewerbe

am Stille-Nacht-Platz in Oberndorf.

Für die Verpflegung und Unterhaltung ist sowohl für Teilnehmer als auch für Zuschauer bestens gesorgt.

Wir danken allen Sponsoren und freuen uns auf rege Teilnahme. **Dabei sein ist alles!**

Weitere Informationen und Anmeldung:

www.oberndorf-friedenslauf.at



Aus unseren Nachbargemeinden

Gemeinde Lamprechtshausen

Vogelparadies Weidmoos



INFOABEND der familienfreundlichen Gemeinde

Karenzzeit - was dann?

Mittwoch 6. Juni 2018 | 19.30 Uhr
Benediktusaal der Gemeinde Lamprechtshausen, Hauptstraße 4

- Beruflicher Wiedereinstieg
- Elternteilzeit
- Berufliche Weiterbildung
- Möglichkeiten der Kinderbetreuung
- Finanzielle Förderungen

Ihre Fragen dazu beantworten wir gerne!

Ute Zischinsky, Frau & Arbeit, Mobile Beratung - Bildung und Beruf
Dr. Wolfgang Mayr, Forum Familie Flachgau - Elternservice des Landes

In Kooperation mit:



Tag der Natur im Weidmoos

Freitag, 15. Juni und Samstag 16. Juni 2018

Freitag 15. Juni:

- ab 14.00 Uhr **Infostelle geöffnet** (bis ca. 17.00 Uhr) – jede volle Stunde Filmvorführung „Das Weidmoos lebt“
- um 20.00 Uhr Infostelle „**Märchenzauber im Moor**“ mit Märchen-erzählerin Claudia Edermayer u. Harfistin Marion Hensel – mit kleiner Bewirtung an die BesucherInnen!
- **Führung** möglich – wird nach Bedarf vereinbart!

Samstag 16. Juni:

- ab 14.00 Uhr **Infostelle geöffnet** (bis ca. 17.00 Uhr) – jede volle Stunde Filmvorführung „Das Weidmoos lebt“
- um 14.00 Uhr **Weidmoosführung** (mit Biologin, Kräuterpädagogin)
- ab 14.00 Uhr **Vogelbeobachtung** mit Hobbyvogelkundler Herbert Höflmeier – Spektiv am Turm!

Die Veranstaltungen finden bei jeder Witterung statt – feste Halbschuhe genügen, Fernglas u. ev. Regenschirm mitnehmen!

Für Getränke ist vorgesorgt!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Gemeinde Bürmoos

Lehre mit Matura – Info-Abend in Bürmoos

Lehre mit Matura: Ein Erfolgsprojekt kehrt nach Bürmoos zurück!



Mit dem BFI können Jugendliche im nördlichen Flachgau neben der Lehre auch kostenlos die Matura absolvieren. Am 21.06.2018 informiert das BFI in Bürmoos über Lehre mit Matura und den Ausbildungsstart im Herbst 2018!

Einen Beruf erlernen und trotzdem die Option auf eine Hochschulausbildung bewahren – geht das? Ja, durch „Lehre mit Matura“ können junge Menschen ihren Traum von der Matura zielführend verwirklichen. Die Vorteile von Lehre mit Matura liegen klar auf der Hand: Lehrlinge haben die Möglichkeit, ihren Traumberuf zu erlernen, dabei eigenes Geld zu verdienen und müssen trotzdem nicht auf die Reifeprüfung verzichten. Die Ausbildung wird vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung gefördert und ist somit für Lehrlinge kostenlos. Einzige Bedingung: ein gültiger Lehrvertrag.

Ein Erfolgsprojekt geht weiter

In Kooperation mit der Gemeinde und der Neuen Mittelschule Bürmoos bietet das BFI Salzburg Lehre mit Matura ab Herbst 2018 auch wieder im Flachgau an. So kommt das Bildungsangebot zu den Lehrlingen und erspart lange Fahrzeiten.

Jetzt informieren und im Herbst 2018 durchstarten

Genauere Informationen und Antworten auf alle Fragestellungen erhalten Sie kostenlos und unverbindlich beim Info-Abend am Donnerstag, 21.06.2018 um 19.00 Uhr Festsaal des Gemeindezentrums Bürmoos. Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt und Anmeldung zum Info-Abend:, BFI Salzburg, Schillerstraße 30, 5020 Salzburg, Tel.: 0662/88 30 81-0, E-Mail: anmeldung@bfi-sbg.at, www.bfi-sbg.at/kurse/berufsmatura

BFI Salzburg BildungsGmbH | Schillerstraße 30 | 5020 Salzburg | www.bfi-sbg.at | 0662/88 30 81-0

Stellenmarkt

STELLENANGEBOTE FÜR DIE REGION

Die Frauen Beratung Bürmoos veröffentlicht jede Woche eine neue Stellenangebotsliste für die Region. **Sie können sich diese im Rathaus (Meldeamt, Erdgeschoss, Zimmer 1) abholen oder auf der Homepage der Stadtgemeinde Oberndorf unter**

www.oberndorf.salzburg.at in vollem Umfang herunterladen und die Stellen bei der

Frauen Beratung Bürmoos nachfragen.

Frauen Beratung Bürmoos, Anton Seywaldgasse 3, 5111 Bürmoos 06274/6003,

fb.buermoos@aon.at, Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr.



Veranstaltungskalender

TERMIN	VERANSTALTUNG	VERANSTALTUNGSORT	VERANSTALTER
MAI			
Samstag, 19. 14:00 Uhr	1. Pflanzlerl- und Schmankerlmarkt	Kreuzerleitenweg 2	Verein Amnul
Mittwoch, 23. 19:00 Uhr	Öffentliche Gemeindevertretungssitzung mit Bürgerfragestunde	Krankenhaus Oberndorf	Stadtgemeinde Oberndorf
Donnerstag, 24. 18:00 Uhr	Info-Abend Abendhak	Hak zwei Abendhak Salzburg	Hak zwei Abendhak Salzburg
Donnerstag, 24. 20:00 Uhr	Film: Ich bin dann mal auf dem Jakobsweg	Pfarrhof Oberndorf	Pfarre Oberndorf, Katholisches Bildungswerk
Donnerstag, 24. 20:00 Uhr	Leopold-Kohr-Stammtisch	Gasthof Bauernbräu	Initiative Leopold Kohr
Freitag, 25. 15:00 Uhr	Kräuterwandung „Frauen und Männerkräuter“	Mayrhofweg 12	Verein Kräuterschnecken Info: 0699/10419127
Sonntag, 27. 14:00 Uhr	Klangbogen - Frieden verbindet	Stiftskirche Laufen	Musikum Oberndorf
Sonntag, 27. 20:00 Uhr	Orgelvesper „Santa Trinitas“	Stadtpfarrkirche Oberndorf	Pfarre Oberndorf
Montag, 28. 14:30 - 16:00 Uhr	Elternberatungsstunde	Volksschule Oberndorf	Elternberatung Oberndorf
Donnerstag, 31. 08:00 Uhr	Fronleichnam	Stadtpfarrkirche Oberndorf	Pfarre Oberndorf
JUNI			
Sonntag, 3. 18:00 Uhr	Speakers Corner 2	Stille-Nacht-Platz	SalzART
Montag, 4. 14:30 - 16:00 Uhr	Treff zu Still-, Pflege- und Ernährungsberatung	Volksschule Oberndorf	Elternberatung Oberndorf
Dienstag, 5. 09:00 - 12:00 Uhr	Workshop: Ich kenn mich aus im Internet	Hilfswerk, Römerweg 3	Frau & Arbeit, Forum Familie Flachgau
Mittwoch, 6. 19:30 Uhr	Infoabend: Karenzzeit – was dann?	Benediktussaal, Gemeinde Lamprechtshausen	Frau & Arbeit, Forum Familie Flachgau
Mittwoch, 6. 20:00 Uhr	Militärmusik Salzburg Benefizkonzert Kinderkrebshilfe	Stadthalle Oberndorf	SalzART
Samstag, 9. 09:00 - 14:00 Uhr	Flohmarkt	ZIS Oberndorf	ZIS Oberndorf
Samstag, 9. ab 11:00 Uhr	2. Radel-Rallye der Pfadfinder Oberndorf	Oberndorf, St.Georgen, Lamprechtshausen, Nußdorf, Anthering	Pfadfindergruppe „Edelweißhorst“ Oberndorf
Montag, 11. 19:00 Uhr	Vortrag: Zuckerfrei Essen genießen?	Krankenhaus Oberndorf	Gesundheitszentrum Oberndorf
Mittwoch, 13. 13:30 - 16:30 Uhr	Kostenlose Energieberatung, gegen Voranmeldung Tel.: 06272/41217	Regionalverband Flachgau-Nord	Land Salzburg, Regionalverband Flachgau-Nord
Freitag, 15. und Samstag, 16.	Tag der Natur im Weidmoos	Vogelparadies Weidmoos	Land Salzburg
Samstag, 16. 19:30 Uhr	Jubiläumskonzert 140 Jahre Liedertafel Oberndorf	Stadthalle Oberndorf	Liedertafel Oberndorf 1878
Sonntag, 17. 10:00 Uhr	Festgottesdienst anlässlich 140 Jahre Liedertafel Oberndorf	Stadtpfarrkirche Oberndorf	Pfarre Oberndorf Liedertafel Oberndorf 1878

